

# GEOGRAPHISCHE MAPPE

DES  
**Fürstlichen Hochstifts Würzburg**  
 mit den auf 39 Meilen auslaufenden Grenzen  
 welche  
 auf höchstem Befehl des  
 Hochwürdigsten allergnädigen Römischen  
**FRANZ LUDWIG**  
 Bischofs zu Bamberg und Würzburg auch  
 Herzogs zu Franken  
 nebst einer neuen alphabetischen Enscription, aller  
 darin enthaltenen, so im als ausländischen Ortschaften  
 ungleich, die dem Landtruchsess und Oberbräu Commissarius  
 Sternmann aufgenommen und gefertigt worden ist von  
 Seiner Hochfürstlichen Gnaden

im Jahre  
 1791

Unterthanigst beygeordnet  
 Carl Joseph von Fackelberg  
 Landtruchsess und Oberbräu  
 Commissarius  
 Franz Anton von Fackelberg  
 Landtruchsess und Oberbräu  
 Commissarius

# ERKLÄRUNG DER ZEICHEN

- Ein Festung
- Ein Hügel
- Ein Amt
- Ein Markt
- Ein Dorf
- Ein Weiler
- Ein Hof
- Ein Kloster
- Ein Eremitage
- Ein Cappell
- Ein Breviatschloss
- Ein Altes Schloss
- Ein Haschlitz
- Ein Fasd
- Ein Lagerhaus
- Ein Chausseehaus
- Ein Stathaus
- Ein Fällweg
- Ein Bergwerk
- Ein Stein
- Ein Mühl
- Ein Eisenhammer
- Ein Papiermühl
- Ein Silbermühl
- Ein Weinmühl
- Ein Holzgericht
- Ein Sandthurn
- Ein Wasser überfahrt
- Ein Steinerne Wasserbrücken
- Ein Benantler flus
- Ein Unbenantler flus
- Ein Chaussee
- Ein Fahrweg
- Ein Heubweg
- Ein Steinbruch
- Ein Bildhauer
- Ein Stathhaus
- Ein clavierte Linie



Longitude 27 grad 55 minuten 42 Secunden

Mercur

41